

Hohe Auszeichnung des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverbandes

Hartmut Scholler erhält Ehrennadel mit Goldkranz

Hartmut „Sepp“ Scholler wurde auf der Mitgliederhauptversammlung des Verbands am 07.04.2019 in Rain am Lech mit einer besonderen Ehrung bedacht. Er erhielt aus den Händen der Präsidentin Margot Petzel die Ehrennadel mit Goldkranz. In Ihrer kurzen Laudatio würdigte Margot Petzel sein nun über 40-jähriges Wirken im Kegelsport, allzeit mit voller Kraft und Einsatz.

Das Ehrenmitglied der Ochenbrucker Kegler gründete vor über 40 Jahren die Kegelabteilung, damals noch auf der 2-Bahnen-Anlage im BBW in Rummelsberg. Mit Bau der Mehrzweckhalle in Schwarzenbruck gab es Planungen für eine neue Kegelbahn und Sepp konnte den damaligen Bürgermeister Albrecht Frister überzeugen gleich 4 statt der geplanten 2 Bahnen zu bauen. Rückblickend war dies einer der wichtigsten Grundsteine zum Erfolg. Folgend wurde dann auch schnell eine große und erfolgreiche Jugendabteilung aufgebaut. Die B-Jugend schaffte es gleich im zweiten Jahr bis zur Deutschen Meisterschaft und sein Sohn Oliver begann seine große Karriere ebenfalls in Ochenbruck. Auch heute ist Sepp noch voller Leidenschaft und Einsatz im Jugendbereich aktiv. Zusammen mit Oliver Scholler hat er eine schlagkräftige Truppe im Jugendbereich aufgebaut und lehrt seitdem die großen Vereine das Fürchten. In 2018 konnte sowohl der Titel des Bayerischen Mannschaftsmeisters als auch der zweite Platz auf der Deutschen Jugendmeisterschaft in der Altersklasse U14 erkämpft werden. Platz 1 war auf der Deutschen Meisterschaft 2018 nach 480 gespielten Kugeln nur 16 Holz entfernt, beides deutlich über dem bestehenden deutschen Rekord.



Als Bahnwart, hier vor allem als kompetenter Ansprechpartner für die Gemeinde während der Modernisierung der Kegelbahn nach dem Wasserschaden, betreut und pflegt er seit Beginn die Kegelbahn vorbildlich. Wie wichtig ihm „seine“ Kegelbahn ist hat der ein oder andere schon mal erfahren dürfen, wenn er denn mit Straßenschuhen auf der Bahn erwischte wurde.

Desweiteren ist Sepp Scholler auch immer noch als Bahnabnehmer in ganz Bayern (früher war er international tätig) unterwegs.

Es gibt wohl kaum jemanden, der sich so mit dem Kegelsport identifiziert wie Hartmut „Sepp“ Scholler, wenn die Rennfahrer also Benzin im Blut haben, dann fließt bei ihm „Kegelbahnwachs“. Sein Name steht für unermüdlichen Einsatz, Ideenreichtum und hervorragende Kontakte in der Keglerwelt. Seine damalige Idee, der WINNER-Cup ist mittlerweile auch schon zum festen Bestandteil des Kegelkalenders worden und ist mittlerweile bayernweit bekannt.

Die Kegelabteilung gratuliert ebenfalls recht herzlich zu dieser verdienten Ehrung und freut sich weiterhin auf eine hoffentlich noch sehr lange Zusammenarbeit mit Sepp Scholler

Jürgen Leitner
Abteilungsleiter Kegeln TSV Ochenbruck